



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich II
Stadtentwicklung und Umwelt

15. November 2017

Beschlusskontrolle Ausschuss für Ordnung und Umweltangelegenheiten
Prüfauftrag aus der Sitzung am 08.11.2017
Anfrage Herr Koehn zum Fahrradweg Gimritzer Damm
TOP: 8.14

Antwort der Verwaltung:

Herr Koehn sagte, dass es nach der Inbetriebnahme der Straße Gimritzer Damm eine Anfrage zu dem dort befindlichen Radweg gab, welcher „im Nirwana“ landet und die Zuständigkeit bei der Halleschen Verkehrs AG obliegt und fragte, ob es eine Maßnahme gibt, diesen Radweg sinnvoll weiterzuführen.

Nach Inbetriebnahme der Verkehrsanlage „Gimritzer Damm“ zwischen dem Rennbahnkreuz und der Einmündung „Zur Saaleaue“ endet der Radfahrstreifen in Nordrichtung auf der Ostseite derzeit auf der Fahrbahn. Diese Interimslösung ist ein Bauprovisorium bis zum 2. Quartal 2018.

Ab diesem Zeitpunkt wird der Verkehrswegebau fortgeführt und jeweils ein Radfahrstreifen in beiden Fahrtrichtungen bis zur Heideallee weitergeführt. Im Folgejahr 2019 erfolgt dann der Lückenschluss bis zum Weinbergknoten mit dem Ausbau des Knotenpunkts. Die Grundlagen für die Planung bilden der Gestaltungsbeschlusses (Vorlagennummer V/2011/09499) und der Baubeschluss zur Beseitigung von Hochwasserschäden im Zuge des Gimritzer Dammes und der Halle-Saale-Schleife (Vorlagen-Nummer: VI/2015/00735).

Uwe Stäglin
Beigeordneter